



## Präsidenteninfo zur Corona-Krise und ihre Folgen für den Karneval in Oberdorla

Liebe Mitglieder und Freunde des Oberdorlaer Karnevals,

Heute wende ich mich mit einer traurigen, aber notwendigen Information an Euch.

Wir - der gesamte Vorstand des Oberdorlaer Carneval Vereins - haben auf unserer letzten Sitzung am 02. September 2020 gemeinsam entschieden, dass wir alle Aktivitäten in der anstehenden Session 2020/2021 aussetzen werden.

D.h. konkret, dass wir alle eigenen Veranstaltungen für diese Session absagen.

Bis vor ein paar Wochen hatten wir gehofft, dass es vielleicht doch noch was wird mit der Kampagne 2021 und mit der Frage, ob und wie eine Kampagne überhaupt aussehen könnte.

Wenn man die Entwicklung der letzten Monate in die Zukunft spiegelt, könne theoretisch im Januar vieles möglich sein - oder aber auch gar nichts. Die Hoffnung, dass es bis Ende Januar 2021 vielleicht doch noch entscheidende Lockerungen geben könnte, wurde jedoch in den letzten Wochen immer kleiner.

Aufgrund der Corona-Schutz-Verordnung können die Karnevalsveranstaltungen nicht wie sonst üblich stattfinden. Abstandsregelungen und Kontaktbeschränkungen machen einen Normalbetrieb nicht möglich.

Uns wurde klar, dass wir nicht den Karneval feiern könnten, wie wir ihn sonst kennen.

Unsere gemeinschaftliche Entscheidung begründet sich wie folgt auf drei Aspekte, die sich leider nicht ausräumen lassen, wie man es auch dreht und wendet:

1. An aller erster Stelle steht natürlich das extrem hohe, nicht kalkulierbare gesundheitliche Risiko für uns Mitglieder, unserer Freunde und unserer Gäste. Unsere Gesundheit steht vor allen anderen Überlegungen.
2. Darüber hinaus sind die hohen Auflagen bei allen unseren Veranstaltungen nicht umsetzbar. Karneval heißt: Singen, Lachen, Tanzen, Schunkeln, Umarmen, nah bei einander stehen und auch sicherlich gemeinsam etwas Alkoholisches trinken. Abstand zueinander zu wahren ist weder im Saal, auf den Toiletten noch im Flur oder in der Gaststätte möglich. Helau rufen und strahlende Gesichter - da sie durch den Mund-Nasen-Schutz bedeckt sind - ist einfach undenkbar.
3. Dann gibt es natürlich auch noch einen wichtigen wirtschaftlichen Aspekt. Aufgrund der Auflagen ist ein voller Saal nicht möglich - Veranstaltungen in zu einem Drittel gefüllten Saal, ohne Tanz- und Barbetrieb, auf Abstand und mit Mund-Nasen-Bedeckung, sind für uns nicht vorstellbar und für Verein und Gastronomie auch nicht wirtschaftlich durchführbar.

Nur ein bisschen Karneval feiern ist wie ein bisschen schwanger sein - unmöglich!

Wir bitten um Verständnis für diese harte Maßnahme und bitten Euch, dem Verein auch in dieser schwierigen Zeit weiter treu zu bleiben. Wir werden alles daran setzen, dass wir in der Session 2021/2022 hoffentlich wieder gemeinsam ausgelassen Karneval feiern können.

Mit karnevalistischen Grüßen

Andreas Kämmerer

Präsident OCV

Oberdorla, den 03.09.2020